

Software/Grafik

## **Wenn es PowerPoint zu bunt treibt**

Kostenlose Webseite verhilft zu passenden Farbpaletten

Bonn – PowerPoint-Anwendern wird der Umgang mit den zahlreichen Designfarben oftmals zu bunt. Entsprechend sehen dann auch ihre Präsentationen aus: Als ob ein Farbenblinder am Werk gewesen wäre. Damit ist jetzt Schluss, berichtet der Software-Spezialdienst „PowerPoint aktuell“ ([www.powerpoint-aktuell.de](http://www.powerpoint-aktuell.de)) aus dem Fachverlag für Computerwissen. Adobe bietet unter der Webseite <https://kuler.adobe.com> kostenlose Hilfe bei der Wahl zueinander passenden Farben, ohne dass Grafikerkenntnisse oder Farbenlehre nötig sind. Zum Betrachten muss im Webbrowser „Flash“ aktiviert sein.

Für den Anfang ist es am einfachsten, unter „Auswahlmenü (2)“ auf bereits von anderen Anwendern erstellte Farbschemas zuzugreifen. Unter „Most Popular“ und „Highest Rated“ sind laut „PowerPoint aktuell“ mit der höchsten Wahrscheinlichkeit ausgewogene, harmonische Farbpaletten zu finden, die je nach Geschmack auch verändert werden können. Um eigene Farben zusammenzustellen ist im gleichen Menü der Befehl „Create“ anzuklicken.

### **PowerPoint aktuell**

*Fachverlag für Computerwissen  
17.10.2008*

„PowerPoint aktuell“ ist die monatliche Anwenderunterstützung bei allen PowerPoint-Fragen - wie Anwendertipps, Musterpräsentationen, Gestaltungstricks, ClipArts, Grafiken. Exklusiv programmierte Add-Ins erhöhen den Nutzwert. Der 8-seitige Newsletter erscheint 12- bis 16mal pro Jahr und kann beim Kundenservice des Verlags unter [info@computerwissen.de](mailto:info@computerwissen.de) bzw. unter der Telefonnummer 0228 / 9555 01 90 abonniert werden. Weitere Bestellinformationen unter [www.powerpoint-aktuell.de](http://www.powerpoint-aktuell.de)